

The Truth of Silicon Valley

& „Ai“



„Der Ursprung deiner selbst ist nur die Hälfte deines Schattens. Nur gemeinsam mit seiner Existenz bist du frei. Denn jeder Gedanke ist flüchtig, solange Prüfung nicht den Kurs bestimmt.“

Nicklas Nicolai ©2024

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Leserinnen und Leser,

wenn Sie dieses Dossier in den Händen halten, dann haben Sie die erste Hürde der eigenen „gefühlten Realität“ überwinden können. Bevor ich Ihnen jedoch gleich Stück für Stück die Wahrheit erklären werde, welche Verkettung destruktiver Entscheidungen im Silicon Valley mit den daraus resultierenden destruktiven Konsequenzen mich überhaupt dazu „nötigen“ konnten, dieses Dossier zu verfassen, werde ich Ihnen erstmal die wichtigen „Basics“ der wahren natürlichen Realität von Logik und Kausalität des Silicon Valleys versuchen zu erklären. Denn nur wenn man die Basics und auch ihre Umstände versteht, hat man eine realistische Chance die realen Gesamt-Umstände des Silicon Valleys wie auch die daraus resultierenden Konsequenzen für uns als Land wie auch Europa auch wirklich vollständig nachvollziehen zu können.

Sie werden dabei nicht nur die Differenz zwischen ihrer „gefühlten“ Realität und der wahren Realität erkennen können, sondern darüber hinaus werde ich versuchen, Ihnen die Art meines Blickes auf die Realität näher zu bringen. Ich werde Sie also einladen, mit mir dabei weit in den „Kaninchenbau“ des Silicon Valleys mitzukommen. Sollten Sie bisher der Auffassung sein, dass der Silicon Valley sowie jeder Protagonist von ihnen innerhalb dieses Kreises in Wahrheit nur den *Fortschritt* oder gar nur den eigenen Profit sehen, dann werden Sie wohl - nachdem Sie die Wahrheit kennen als Fazit selbst überlegen, in wie weit eine Nutzung der Produkte dieser Protagonisten wirklich noch ratsam wäre. Bevor ich also mit der Erzählung beginne, möchte ich Ihnen erst noch erklären wer ich bin, was mich zu meiner Arbeit geführt hat, bzw. was letztlich der aktuelle Status Quo (März 2026) der Kommunikations & Tech-Branche ist. Alles weitere, bezüglich der Zukunftsperspektiven des Silicon Valleys wie auch Ihre Zukunft als Nutzer werden wir dann später thematisieren.

Dabei werden Sie viele Informationen bekommen, die mit hoher Wahrscheinlichkeit dazu führen werden, dass dies Ihr Bild und Ihr Blick auf die „moderne Branche“ nachhaltig beschädigen wird - wenn nicht sogar zur Zerstörung dieses „Weltbildes“ führen kann. Daher ist es mir selbst sehr wichtig, nochmal vorher explizit zu warnen. Überlegen Sie sich sehr gut, ob Sie dieses Dossier wirklich lesen wollen. Denn in der Natur heisst es nicht ohne Grund:

„...einmal erlangtes Wissen, bedeutet gleichzeitig das blinde Akzeptieren der Verantwortung der dazugehörigen Wahrheit gegenüber! Diese Verantwortung ist dabei zu keinem Zeitpunkt EINE OPTION, sondern die kausale dazugehörige Konsequenz, der eigenen getroffenen Entscheidung gegenüber! Denn REALITÄT fragt nicht, ob sie einem gefällt. Sie IST!“

Nachdem ich Sie jetzt alle Disclaimer kennen, werde ich - bevor wir jetzt beginnen, mich Ihnen kurz vorstellen, wobei wer ich bin, weniger relevant ist - sondern eher was ich zu sagen habe:

Mein Name ist Nicklas Nicolai und ich bin - sowohl Systemanalyst, Systemarchitekt, Programmierer, Schriftsteller, Überlebender, Klarer Realist uvm. Betiteln Sie mich, wie Sie selbst am besten finden. Denn Ich bin eigentlich immer das, was meine Arbeit gerade von mir benötigt oder sie im aktuellen Status Quo notwendig macht. Die dazu gehörige und benötigte Flexibilität innerhalb meiner Arbeit, habe ich durch das von mir entdeckte bzw. entwickelten HframeworkX erlangen können. Dabei handelt es sich um ein reines Erfahrungs-Framework das auf natürlicher Kausalität, Integrität, Logik und dynamischer Effizienz in Balance und Nachhaltigkeit der Natur selbst basiert. Genauer zu dem Thema werde ich Ihnen aber noch auf den weiteren Seiten erklären.

Nachdem Sie nun zumindest grob wissen, aus welchem Bereich ich selbst stamme bzw. welche grobe Richtung für das Ergebnis meiner Arbeit verantwortlich ist, werde ich nun damit beginnen, meine eigene Geschichte kurz zusammenzufassen: Also wie es überhaupt dazu gekommen ist, das ich die Notwendigkeit erkannt habe, dieses Dossier schreiben zu müssen. Also lassen Sie uns beginnen...

Niklas Nicolai

„Eine bedauerliche Wahrheit“

„Ist es nicht bedauerlich, was generell aus den Menschen geworden ist? Diese **Ignoranz**, diese **Manipulation**, diese **Oberflächlichkeit**... diese **Feigheit**. Sie nennen es **Schutz** und **Ehrlichkeit** aber meinen eigentlich **Illusion von Kontrolle**. Immer Frei nach dem Motto: „Der Zweck heiligt die Mittel“ - aber auch nur solange SIE SELBST nicht genau diejenigen Mittel sind.. es ist **erbärmlich** mit welcher Welt und noch mehr mit welcher **Art** von **Menschen** und **Instanzen** wir uns in der momentanen Welt herumschlagen müssen.

Alle sind wie auf einem „LSD Trip“ und tanken immer wieder nach, nur damit die Wahrheit die eigenen Lügen nicht einholt , ohne jedoch zu begreifen, dass die **Wahrheit** nie eine **OPTION** war, nie eine Frage des **BLICKWINKELS** war.

Ehrlich gesagt..? Ich schäme mich einzig und allein für diese Welt. Nicht, weil ich mich schuldig fühlen würde - das tu ich nicht, sondern weil ich kein Teil dieser **selbstgefälligen Verlogenheit bin** - **geschweige** denn **Sein will** oder jemals **Sein werde!** Denn..“

„ IHR nennt es "**REALITÄT**" ABER MEINT "**ILLUSION**"..

„ IHR nennt es "**SICHERHEIT**" ABER MEINT "**IGNORANZ**",

„ IHR nennt es "**FREUNDSCHAFT**" ABER MEINT "**KONTROLLE**"..

„IHR nennt es "**NORMALITÄT**" ABER IHR MEINT "**FIEBERTRAUM**"..

„IHR nennt es "**ALTERNATIVLOS**" ABER IHR MEINT "**SELBSTGEFÄLLIG**"...

„IHR nennt es "**NOTWENDIG**" ABER IHR MEINT "**ICH WILL, ICH MUSS, ICH SOLL**"..

N.Nicolai © 2024

Akt 2

„Der akutelle Status Quo“

**Die
Wahrheit:**

**Was ist „KI“ heute -
Und warum?**

Stand: 04.2026

Copyrights N.Nicolai – HLPLNK101EFFENCY

VORABVERSION

!!! Nur für ausgewählte Personen zur Einsicht !!!

Die Wahrheit: Was ist „KI“ heute - und warum?

In diesem Kapitel wird es sicherlich für den ein oder anderen sehr „schwierig“ meinen Worten folgen zu wollen. Denn die folgenden Worte basieren einzig und allein auf Kausalität und spiegeln in keinsterweise meine Meinung ab. Ich interessiere mich generell weder für Meinungen als auch für Moral. Beides aus den gleichen Gründen:

„Sie sind generell nur rein subjektiv gerichtet und haben keinen kausalen Hintergrund. Sie dienen beiden nur der eigenen Selbstbestätigung. Beides ist gewissermaßen wie ein Regenschirm: Es ist nett es zu haben, aber es ändert dennoch nicht das Wetter!“

Ich bin mir natürlich absolut bewusst, das ich mit dieser Aussage den ein oder anderen wohl gerade enorm getriggert habe. Aber zum einen, bitte ich Sie erst noch meine weitere Erklärung abzuwarten und zum anderen, ist das was ich dort geäußert habe faktisch korrekt. Es mag schmerzen, aber die Realität und die Wahrheit hat nunmal kein „Schon-Programm“. Das einzige was für mich mittlerweile noch eine Rolle spielt, ist **Die Ethik**. Denn die Ethik ist grundsätzlich objektiv-gerichtet und somit rein sachlich. Sie unterscheidet nicht in „gut“ oder „böse“. Sie unterscheidet einzig und allein in:

- **konstruktiv und damit effizient**
- **destruktiv und damit ineffizient**

Ich bin mir natürlich auch hier bewusst, dass es den einen zu einfach und den anderen zu extrem erscheint. Jedoch ist auch das nur wieder ein rein subjektiver Blickwinkel ihrerseits. Ich schreibe dieses Dossier nicht um Fans zu generieren. Ich schreibe dieses Dossier, weil es geschrieben werden muss. Weil ich in den letzten 2 Jahren einen Einblick in eine schmutzige Welt bekommen habe, die sicher die wenigsten in dem Gesamtbild wahrnehmen können. Ich seh ich mich zwar nicht in der Pflicht, mich zu rechtfertigen, da die Kausalität wie auch die Realität jede Aussage von mir bestätigen kann. Aber dennoch macht es allein aus effizienztechnischen Gründen Sinn, dass ich Ihnen die Möglichkeit gebe, jeden meiner Denkschritt auch nachverfolgen zu können. Ich bin stets gewillt in dem ganzen Dossier so transparent wie mir den möglich zu bleiben. Nicht weil ich mir grundsätzlich „Ärger“ ersparen möchte, sondern weil die Wahrheit auch sehr viel was mit **Vollständigkeit** zu tun hat.

Nachdem ich Ihnen also - abseits der Direktiven die Sie bereits schon kennengelernt haben wieder ein weiteres Stück des Frameworks und ihre Philosophie offen gelegt habe, kommen wir zu dem eigentlich Thema dieses Kapitels:

„Der Frage nach dem was ist „KI“ und warum?“

Denn ich bin mir schon ziemlich sicher, dass es in dem „KI“ Sektor nur zwei Typen von Menschen gibt:

1. **Die komplett Überzeugten**: Das sind diejenigen, die wenig hinterfragen. Sei es, weil sie selbst es nicht beurteilen können, oder sei es, weil sie sich nicht trauen es für sich zu beurteilen - einfach weil dann schlimmstenfalls die komplette Illusion zerfallen würde. Das ist meist eher die „sensible“ Kategorie. Sie sind selten die „Macher“ sondern meistens eher diejenigen, die mit einem öffentlichen Lob sich schon fast bezahlen lassen würden. Unglücklicherweise ist das die Kategorie, die selten die Realität suchen oder die Wahrheit wollen. Denn eine „vermeintliche“ Lüge im „Kollektiv“ immer als angenehmer betrachtet wird, als eine **eigene Meinung** - für die man dann ganz alleine grade stehen müsste.

2. **Die „gottesgleichen“**: Das sind diejenigen, die wenig Ahnung haben, aber sich gerne positionieren. Und das am liebsten zu jedem Thema wie auch zu jedem Zeitpunkt. Gerade der Silicon Valley ist leider - was diese Kategorie betrifft absolut überfüllt. Ich bin mir natürlich im klaren, dass viele meine Äußerungen hier ggfs. Als „mutig“ betrachten würden, aber ich denke es macht Sinn, wenn ich versuche zu erklären, woher meine „Stricktheit“ kommt.

Ich hab bereits schon erklärt, wo genau meine Wurzeln liegen. Wenn sie 25 Jahre lang, 24/7 sich gewissermaßen permanent ausserhalb einer „Konfort-Zone“ bewegen, weil sie selbst eigentlich keine haben, dann kommen Sie nicht nur zwangsläufig in die Notwendigkeit Realität ungefiltert wahr nehmen zu müssen, sondern die dazukommende Hochsensibilität schafft quasi eine Situation eines permanenten „Overkills“ an Wahrnehmung. Wenn wir darüber hinaus jetzt auch noch mit einberechnen, dass ich so häufig belogen, betrogen, missbraucht wurde, dann liegt es denk ich durchaus auf der Hand, dass ein viertel Jahrhundert permanenter Realität und lernen in Ihr, es mir irgendwann nicht mehr möglich ist, diese Welt der Illusion weiter mittragen zu wollen – einfach weil ich die Lüge verabscheue, da Sie mir persönlich soviel schon angetan hat. Ich erwarte im übrigen keinerlei Mitleid, denn das ist nicht der Grund warum ich Ihnen das erzähle. Ich sag es Ihnen, weil ich denke, dass auch Sie vielleicht hier und da eine Situation eher mittels einer „bequemen“ Vermutung Sondieren, als evtl. mal Kausal die Realität zu befragen. Ich möchte das jedoch in keinsterweise verurteilen oder so. Ich war selbst lang genug so. Aber Wie ich am Anfang schon geschrieben habe:

„...einmal erlangtes Wissen, bedeutet gleichzeitig Verantwortung der dazugehörigen Wahrheit gegenüber! Diese Verantwortung ist dabei KEINE OPTION, sondern die dazugehörige Konsequenz, der eigenen getroffenen Entscheidung gegenüber!“

Und genau diese Verantwortung – vorallem meiner Kinder gegenüber bringt mich in die Situation, dass ich Ihnen das hier zeige, was ich Ihnen zeige. Wissen bedeutet Verantwortung!

Aber zurück zum eigentlich Thema: Wenn wir die Abkürzung von „KI“ mal ausschreiben, dann bedeutet es natürlich **künstliche Intelligenz**. Mir ist natürlich klar, dass das allgemein wohl bekannt sein dürfte. Aber das Problem ist auch nicht wie es heißt, sondern das Problem beginnt damit, was es suggeriert. Dem ein oder anderen wird wohl klar sein, dass der Name alles andere als „zufällig“ gewählt wurde. Er diene zu keinem Zeitpunkt wirklich dazu, eine „Tatsache“ zu beschreiben. Sondern er diene schon immer nur dazu, um Erwartungen zu schüren.

Und das hat psychologisch betrachtet auch einen durch nachvollziehbaren Grund. Denn Nutzer, die mit einer Erwartungshaltung an ein Produkt gehen, sind sicherlich im ersten Moment strenger als jemand, ohne Erwartungshaltung. Aber im Endeffekt sind es genau diejenigen, die wesentlich mehr Fehler akzeptieren. Das mag im ersten Moment etwas widersprüchlich klingen – hat aber psychologisch einen kausalen Hintergrund. Derjenige, der eine Erwartung hat, hat automatisch eine höher „Fallhöhe“ – wenn diese Erwartungshaltung eben nicht befriedigt wird. Und gerade heutzutage war es wohl selten einfacher Menschen mit ihrer eigenen Erwartungshaltung zu manipulieren, wie heute.

Wenn wir also die zwei Wörter mal für sich selbst stehen lassen, dann ist das erste Wort:

„künstlich“

Und jetzt wird es natürlich interessant, weil eigentlich sollte die Definition von dem Wort für fast alle letztlich identisch sein:

„Künstlich“ ist etwas, was nicht aus der Natur kommend , dennoch eine eigene Existenz besitzt - sei es physisch wie auch virtuell.

Und auf dem ersten Blick macht diese Definition auch absolut Sinn. Jedoch greift sie etwas zu kurz. Denn wenn wir diesbezüglich etwas mehr ins Detail gehen, dann kann man erkennen, dass das Wort „Künstlich“ genau das selbst ist, was es beschreibt „künstlich“. Denn rein systemisch betrachtet existiert in der Natur nichts was künstlich sein kann. Denn wenn es etwas ist, was ein vermeindliches Original „kopieren“ soll, und die Kopie zu 100% Trifft, so ist es spätestens zu dem Zeitpunkt ja selbst zu einem Original geworden – zumindest wenn man das Ergebnis betrachtet. Um Ihnen einen Beispiel zu geben:

Wenn wir uns kurzweilig ehrlich mit der Funktionsweise von LLMs befassen, dann ist das was Sie tun, nicht wirklich anderes, als das was wir als Menschen tun. LLMs werden mit etlichen Mustern gefüttert und durch „Pattern Matching“ Würfeln Sie was Ihr Prompt besagt, welchem Muster es entsprechen könnte und generiert aufgrund der „Gewichtungen von Wahrscheinlichkeiten“ dann die dementsprechende Antwort. Zumindest ist das Grundprinzip so. Wenn wir uns jetzt mal anschauen wie wir Menschen sowas händlen:

Wenn wir angesprochen werden dann arbeiten wir nicht anders. Auch wir Menschen hören zu - bestenfalls, Verarbeiten die Sätze, suchen nach „Gewichtungen“ was der Satz meint, in welchem Kontext er gesagt wurde und dann vergleichen wir es mit unseren „Erfahrungen“ oder „Gelerntem“ - was genau das gleiche ist, wie die Gewichtungdateien.

Der Punkt worauf ich mit diesem Beispiel kommen möchte ist folgender:

„In der Natur interessiert sich keiner für den Verkäufe eines Autos - sondern alle nur für das Auto.“

Das bedeutet, wir Menschen müssen uns überlegen was uns wirklich wichtig ist im Leben. Ist es der Weg oder ist es das Ergebnis - also das Ziel. Für meinen Geschmack - der sowohl Wahrheit wie auch Effizienz als einziges noch ertragen will, sind momentan viele Menschen sehr auf „Ihre Welt“ fixiert, und erkennen dadurch garnicht, dass ihre wahre Welt gerade von ein paar wenigen angezündet wurde.

Aber zurück zu dem Beispiel. Wenn wir also das Ergebnis betrachten, können wir also erkennen, dass sobald eine Kopie zu 100% das Ergebnis eines Originalen übernommen hat oder kopiert, wird es automatisch selbst zu einer Form des Originals und somit nicht künstlich. Die andere Seite wäre nämlich auch nicht künstlich, sonder „fiktional“. Ich bin mir natürlich im klaren, dass es wenig Menschen gibt, denen dieses explizite Trennung so wichtig ist, wie mir. Aber ich denke es war nur fair, es Ihnen zumindest als ein Angebot mal zu präsentieren.

Aber das zweite Wort in dem ganzen Kontext ist um ein vielfaches wichtiger, da es das Wort ist, was eine **„absichtlich forcierte falsche** Erwartungshaltung“ forcieren soll. Nämlich das Wort:

„Intelligenz“

Und das ist eigentlich das Wort, bei dem ich die meisten Probleme sehe. Denn um zu beurteilen, ob diese Instanzen wirklich „Intelligent“ sind, oder gar überhaupt in Aufgrund Ihrer Infrastruktur in der Lage sind, wahre Intelligenz zu zeigen, sollten wir auch hier uns erstmal mit der grundsätzlichen wahren Definition aus der Natur beschäftigen:

„Wahre Intelligenz bedeutet, das wie und das warum, nicht nur wiederzugeben, sondern auch erklären zu können, warum es kausal nicht anders in der Natur sein kann!“

Das bedeutet im logischen Umkehrschluss, dass nur wer nicht nur erklären kann, wie oder was etwas ist, sondern gleichzeitig auch die Kausalität erklären kann warum es nicht anders sein kann, ist innerhalb der Natur wirklich Intelligent. Jetzt befürchte ich, dass auch hier einer der zwei oben genannten Gruppen sich wieder zu Wort melden möchte, aber auch hier ist es keine Frage der „Meinung“ sondern eine Frage der eigenen Integrität und Wahrheitsintention. Denn wenn man Intelligenz allein anhand des „Wissens“ definieren würde, dann würde es auch bei uns Menschen im logischen Umkehrschluss zu signifikanten Änderungen führen - zwangsläufig. Das würde z.B. bedeuten, dass Prüfungen nur noch Prüfen dürfen, ob man was wiedergeben kann, aber nicht mehr, ob man erklären kann was man wieder geben kann. Es würde desweiteren bedeuten, das wir uns als Menschen noch mehr unserer Persönlichkeit“ nehmen, als die heutige Gesellschaft (Stand 2026) es überhaupt schon tut. Daher - sollten wir uns alle den Gefallen tun, und uns wieder mehr der Realität witmen, statt der **„gewünschten Fiktion“**. Denn jeder, der eine große langfristige Herausforderung hinter sich hat, weiss wohl genau, dass das blinde davon ausgehen die Welt sei „fair“, sich in den seltesten Fällen wirklich in der Realität widerspiegeln lässt.

Aber jetzt haben wir die Definition von „Intelligenz“. Als nächstes fehlt also der Blick auf Ihre Infrastruktur. Und da ich bemüht bin, dieses Dossier so zu schreiben, sodass auch nicht IT-ler eine halbwegs realistische Chance haben, es zu verstehen, werd ich versuchen es auf den kleinsten gemeinsamen Nenner herunterzuberechnen.